

# Niederschrift

über die **Sitzung des Bau-, Planungs- u. Umweltausschusses der Gemeinde Thedinghausen** am Dienstag, dem 7. Dezember 2010, 19:30 Uhr, in Thedinghausen, Rathaus, Braunschweiger Str. 10.

## Anwesend:

Ratsmitglied Wulf (Vorsitzender)  
Ratsmitglied Burkel  
Ratsmitglied Fahrenholz  
Ratsmitglied Dr. Künnemeyer  
Ratsmitglied von Hollen  
Ratsmitglied Jacobs  
Ratsmitglied Meyer  
Ratsmitglied Schröder

## Es fehlt:

Ratsmitglied Thalmann

## Von der Verwaltung:

BAL Link  
VA Knipping (Protokollführer)

## Als Gäste:

Vertreter der Presse: Frau Stürmann, Achimer Kurier  
4 Einwohner:  
Frau Clausen  
Herr Becker-Portele  
Herr Fehsenfeld  
Herr Segelken

## **TOP 1 - Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit**

---

Vorsitzender Wulf eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Tagesordnung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

## **TOP 2 - Einwohnerfragestunde**

---

a) Herr Frank Fehsenfeld aus Wulmstorf erläutert seinen Antrag v. 16.09.2010, sein Grundstück, Flst. 142/2 der Flur 10, Gemarkung Wulmstorf, an der Marschstraße als Bauland auszuweisen. Diese Angelegenheit wird unter TOP 5 der Tagesordnung beraten.

## **TOP 2 - Einwohnerfragestunde**

---

b) Herr Becker-Portele weist auf die unbefriedigende Verkehrs- und Parksituation in der Straße „Am Illmer“ hin. Er regt an, ein generelles Parkverbot für die Straße „Am Illmer“ zu verhängen und zusätzlich den Parkplatz für den Schulsportplatz besser zu kennzeichnen. Er gibt ferner zu bedenken, dass die dortige Tempo-30-Regelung von den Autofahrern nicht

eingehalten wird. Er bezeichnet die Situation als gefährlich, insbesondere für Kinder, da der Illmer ein direkter Weg zur Grundschule ist und dementsprechend von Kindern stark frequentiert wird.

## **TOP 2 - Einwohnerfragestunde**

---

- c) Herr Segelken, Anlieger der Straße Am Illmer, schildert ebenso die dortige Verkehrs- und Parksituation im Bereich der Bremer Straße. Er bittet den Ausschuss, geeignete verkehrsberuhigende Maßnahmen sowie Einschränkungen der Parkmöglichkeiten zu treffen. Diese Angelegenheit wird unter TOP 6 der Tagesordnung beraten.

## **TOP 3 - Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses am 12.08.2010**

---

Die Niederschrift über die Sitzung des Bau-, Planungs- u. Umweltausschusses am 12.08.2010 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen  
1 Enthaltung

## **TOP 4 - Beratung und empf. Beschlussfassung über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 39 „Boltenhornstraße“,**

- a) Entscheidung über die im Verfahren eingegangenen Stellungnahmen,  
b) Satzungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan,  
c) Entscheidung über die zusammenfassende Erklärung.  
-DS-Nr. T.4.16.452-**
- 

Das Wort zu diesem Tagesordnungspunkt wird nicht gewünscht, so dass Vorsitzender Wulf über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen lässt:

- a) Über die zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 39 „Boltenhornstraße“ wird, wie in den beigefügten Abwägungsempfehlungen (Anlage I: „Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung“ gem. § 3 Abs. 1 BauGB; Anlage II: „Frühzeitige Behördenbeteiligung“ gem. § 4 Abs. 1 BauGB; Anlage III: Gemeinsame Durchführung der Behördenbeteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauGB und öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB) aufgeführt, entschieden.
- b) Der Rat beschließt aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 10 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) und der §§ 56, 97 und 98 der Nieders. Bauordnung (NBauO) und des § 40 der Nieders. Gemeindeordnung (NGO) in der jeweils gültigen Fassung den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 39 „Boltenhornstraße“ als Satzung einschl. der örtlichen Bauvorschriften sowie die dazugehörige Begründung.
- c) Der Rat beschließt die anliegende zusammenfassende Erklärung gem. § 10 Abs. 4 BauGB.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

## **TOP 5 - Beratung und empf. Beschlussfassung über den Antrag auf Ausweisung von Bauland an der Marschstraße in Wulmstorf -DS-Nr. T.4.16.428-**

---

BAL Link erläutert den Sachverhalt und die Sitzungsvorlage.

Ratsmitglied von Hollen ist der Auffassung, wenn im dortigen Bereich Bauland ausgewiesen werden soll, dann sollte es das ganze Gebiet umfassen, evtl. mit fußläufiger Verbindung, die bereits Thema im Rahmen der Dorferneuerung war.

BAL Link weist auf evtl. Bedenken des Landkreises bezüglich der F-Planänderung hin. Im Übrigen müssten die Anlieger die Kosten übernehmen.

Ratsmitglied Dr. Künnemeyer ist der Auffassung, man habe bereits seinerzeit ausführlich über die Bebauungsmöglichkeiten in der Gemarkung Wulmstorf beraten und entschieden. Er spricht sich dafür aus, den Antrag gem. dem Beschlussvorschlag abzulehnen.

Ratsmitglied von Hollen vertritt die Meinung, über den Antrag an dieser Stelle nicht zu beschließen. Er stellt folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die dortigen Anlieger bezüglich einer Beteiligung zu befragen sowie mit dem Landkreis Verden abzuklären, ob dieser gegen eine evtl. F-Planänderung im dortigen Bereich Einwendungen hätte.

Vorsitzender Wulf lässt über den Antrag des Ratsmitgliedes von Hollen abstimmen:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

### **TOP 6 - Beratung und empf. Beschlussfassung über den Antrag auf verkehrsberuhigende Maßnahmen in der Straße „Am Illmer“ in Thedinghausen -DS-Nr. T.3.16.451-**

---

BAL Link geht auf die Problematik der Verkehrs- u. Parksituation in der Straße „Am Illmer“ ein. Er äußert Verständnis bezüglich des Unmutes der dortigen Anlieger.

Ratsmitglied Dr. Künnemeyer erklärt, dass man auf jeden Fall handeln muss, um Abhilfe zu schaffen. Eine Möglichkeit der Verkehrsberuhigung wäre seiner Meinung nach evtl. die Einrichtung von Schwellen, vergleichbar wie die in der Blankenburger Straße.

Vorsitzender Wulf zieht in Erwägung, einige Stellen abzapollern und eine bessere Beschilderung durchzuführen.

Ratsmitglied Jacobs weist auf die großen Gefahren, hervorgerufen durch die viel zu schnell fahrenden sowie parkenden Autos, hin. Er regt an, die Straße ggf. als Spielstraße auszuweisen oder einen Teil für den Fahrzeugverkehr zu sperren.

Ratsmitglied von Hollen weist darauf hin, dass die Parkproblematik überwiegend von Mitgliedern des TSV Thedinghausen hervorgerufen wird, die zum Sportplatz wollen.

Vorsitzender Wulf stellt folgenden Antrag:

1. Die Zufahrtstraße wird in Höhe des Ortsschildes gesperrt.
2. Die Verwaltung schreibt den TSV Thedinghausen an, dass die Mitglieder das Parken in der Straße „Am Illmer“ zu unterlassen haben. Es sind die ausgewiesenen Parkplätze an der Sporthalle zu nutzen.

Über den Antrag des Vorsitzenden Wulf wird abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

**TOP 7 - Beratung und empf. Beschlussfassung über die Schaffung von Sitzgelegenheiten auf dem ehemaligen Aral-Gelände**

---

Vorsitzender Wulf spricht sich dafür aus, die Angelegenheit zunächst zu verschieben und ggf. im Frühjahr 2011 geeignete Möglichkeiten über die Schaffung von Sitzgelegenheiten auf dem ehem. Aral-Gelände im Wege einer Ortsbesichtigung zu prüfen.

Vorsitzender Wulf lässt über den gemachten Vorschlag abstimmen:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

**TOP 8 - Beratung und empf. Beschlussfassung über die Neugestaltung des Kurvenbereiches Bürgerstraße/Einmündung Weserweg in Thedinghausen  
-DS-Nr. T.4.16.M447-**

---

BAL Link erläutert die Sitzungsvorlage und die beigegefügte Skizze.

Ratsmitglied von Hollen regt an, den dortigen Altglascontainer zum ehem. Krankenhausparkplatz umzusetzen.

Vorsitzender Wulf spricht sich dafür aus, den beschriebenen Platz ansehnlich herzurichten. Man sollte die hinteren Bäume vorversetzen, weitere Bäume hinzufügen und auf Poller verzichten, da die Bäume diese Funktion dann übernehmen.

Ratsmitglied Schröder ist ebenso der Auffassung, den Platz mit einer ausreichenden Zahl von Bäumen zu bestücken, auf Poller zu verzichten und den Rest mit Schotterrasen zu versehen.

Vorsitzender Wulf lässt über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Kurvenbereich Bürgerstraße/Einmündung Weserweg in Thedinghausen wird mit einer ausreichenden Anzahl von Bäumen sowie Schotterrasen neu gestaltet. Der Altglascontainer soll, wenn möglich, dem ehem. Krankenhausparkplatz zugeführt werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

**TOP 9 - Beratung und empf. Beschlussfassung zum Wegebau im Förderprogramm PROFIL in 2011  
-DS-Nr. T.4.16.M449-**

---

BAL Link erläutert den Sachverhalt und die Sitzungsvorlage. Er rät wegen der angespannten Finanzlage von der Umsetzung dieser beiden Wegebaumaßnahmen ab.

Ratsmitglied Dr. Künnemeyer spricht sich dafür aus, diese Maßnahmen auf keinen Fall im Jahr 2011 durchzuführen. Die Haushaltslage gibt dieses zurzeit nicht her. Im Übrigen ist seiner Meinung nach das Kosten-/Nutzenverhältnis nicht ausreichend gegeben.

Ratsmitglied von Hollen spricht sich ebenso wegen der angespannten Haushaltslage gegen eine Realisierung aus.

Ratsmitglied Fahrenholz stellt die Frage, ob seitens der GLL Verden in absehbarer Zeit auch Fördermittel für andere Wegebaumaßnahmen alternativ zu den wiederholt vorgeschlagenen Wegen Tagtweidenweg und Zum Werderkamp in Aussicht stehen.

BAL Link erklärt, dass dieses seitens der Gemeinde nicht zu beeinflussen ist. Man könnte allerdings den Tagtweidenweg und den Weg „Zum Werderkamp“ aus der Vorschlagsliste streichen, wenn diese in Zukunft nicht mehr berücksichtigt werden sollen.

Vorsitzender Wulf lässt über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Von einer Realisierung der Wegebaumaßnahmen Tagtweidenweg in Holtorf und Zum Werderkamp in Horstedt wird im Haushaltsjahr 2011 Abstand genommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

---

**TOP 10 - Beratung und empf. Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2011 soweit diesen Fachausschuss betreffend  
-DS-Nr. T.2.16.444 und T. 2.16.444.M1-**

---

BAL Link berichtet über die aktuelle Finanzlage der Gemeinde Thedinghausen und hält einen Ausblick auf die Folgejahre. Er erläutert die einzelnen Positionen des Entwurfes zum Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011, soweit diesen Fachausschuss betreffend, inkl. Prioritätenliste.

Vorsitzender Wulf weist darauf hin, dass in einigen Bereichen in Thedinghausen die Bürgersteige und Fußwege zum Teil in einem desolaten Zustand sind. Er regt an, dass die zu Produkt 54101 – Gemeindestraßen – ausgewiesenen Mittel u.a. auch für die Instandsetzung der Bürgersteige, Hochborde und Fußwege verwendet werden sollten.

Im Ausschuss wird der Ansatz des Sachkontos 54501.7271000 – Stromkosten Straßenbeleuchtung – diskutiert. Die Verwaltung wird beauftragt, darzulegen, warum im Haushaltjahr 2010 die Stromkosten für die Straßenbeleuchtung den seinerzeitigen Haushaltsansatz deutlich überschritten haben.

Anmerkung der Verwaltung:

Wesentlicher Grund für die Überschreitung des Haushaltsansatzes Stromkosten Straßenbeleuchtung: Bei der Kalkulation der Haushaltszahlen für 2010 (1. Nachtrag) Anfang des Jahres wurde davon ausgegangen, dass der neue Betriebsführungsvertrag mit der E.ON Avacon AG Anfang 2010 abgeschlossen wird und Vertragsbeginn (wie bei den anderen Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde auch) der 01.01.2010 sein könnte und das damit die für die Gemeinde deutlich günstigeren Konditionen bei den Strombezugskosten (pauschalisierte Abrechnung) bereits ab 01.01.2010 gelten. Da die Entscheidung über den Vertrag aber erst Mitte d.J. getroffen wurde, war die E.ON Avacon AG dann nicht mehr zu einem rückwirkenden Vertragsbeginn 01.01.2010 bereit, Vertragsbeginn wurde vielmehr erst der 01.07.2010. Für das 1.

Halbjahr 2010 hat die Gemeinde Thedinghausen somit die wesentlich höheren Kosten nach dem alten Abrechnungsmodus zu tragen, was so nicht eingeplant war.

Der Ausschuss berät über das Sachkonto 57301.7821000 – Erwerb von Grundstücken und Gebäuden. Es ist seinerzeit angedacht gewesen, im Haushaltsjahr 2011 eine Schilderhalle für den Bauhof zu errichten. Um Kosten zu sparen, wird nunmehr in Erwägung gezogen, von einem Hallenbau Abstand zu nehmen und eine Schleppdachlösung zu realisieren. Das soll im Wege einer Ortsbesichtigung im Frühjahr 2011 geklärt werden.

Ratsmitglied Dr. Künnemeyer bittet die Verwaltung darzulegen, was sich hinter dem Produktsachkonto Bauhof – Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen – verbirgt.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Bezeichnung des Produktkontos ist unvollständig. Es muss heißen: Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen. Die genannte Summe von 15.600,00 € ist die Summe der beiden darunter stehenden Zahlen.

Vorsitzender Wulf lässt über den Haushaltsplan 2011, soweit diesen Fachausschuss betreffend, auf der Grundlage des vorliegenden Entwurfes ohne Änderung abstimmen:

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen

### **TOP 11 - Mitteilungen und Anfragen**

---

- a) BAL Link berichtet über die Messergebnisse der Geschwindigkeitsmessungen in Thedinghausen-Morsum, Zum Fleet, in Richtung Kindergarten, Thedinghausen –Wulmstorf, Alte Dorfstraße, Richtung Verden, Thedinghausen, Lehmstraße von der Bremer Straße aus kommend und Thedinghausen-Lunsen, Achimer Landstraße, Richtung Achim in der Zeit vom 10.05.2010-30.09.2010.

### **TOP 11 - Mitteilungen und Anfragen**

---

- b) In der Sitzung des Rates am 08.11.2010 wurde von Einwohnerseite angeregt, im Kreuzungsbereich Bruchstraße/Meenteweg einen Verkehrsspiegel aufzustellen.

BAL Link berichtet, dass die Aufstellung eines Verkehrsspiegels einer verkehrsbehördlichen Anordnung bedarf. Die Kosten für einen Verkehrsspiegel betragen ca. 400,00 €. Es müsste allerdings zu beiden Seiten ein Spiegel aufgestellt werden. Die Gesamtkosten betragen demnach ca. 800,00 €. Der Ausschuss spricht sich einstimmig gegen die Aufstellung von Verkehrsspiegeln im Kreuzungsbereich Bruchstraße/Meenteweg aus.

### **TOP 11 - Mitteilungen und Anfragen**

---

- c) BAL Link geht auf die Hausnummerierung in der Käpt'n-Lüers-Straße ein. Die Hausnummerierung im weiteren Kreisbereich gestaltet sich als schwierig, auch aufgrund der bereits vergebenen Hausnummern. Es gibt zwei Alternativen, 1. die bestehende Hausnummerierung neu zu vergeben oder 2. dem hinteren Teilbereich einen neuen Straßennamen zu geben.

Der Ausschuss spricht sich einstimmig dafür aus, die gesamte Straßenbezeichnung „Käpt'n-Lüers-Straße“ zu belassen und dafür eine Umnummerierung der Hausnummern der bereits vergebenen Hausnummern zu veranlassen.

## **TOP 12 – Einwohnerfragestunde**

---

- a) Herr Segelken berichtet, dass das Geschwindigkeitsmessgerät auch bereits in der Straße „Am Illmer“ aufgestellt worden ist, allerdings nur eine kurzfristige Wirkung bei den Autofahrern hinterlassen hat, so lange das Gerät dort stand. Er ist erfreut über die Bereitschaft des Ausschusses, verkehrsberuhigende Maßnahmen sowie die Entschärfung der Parkproblematik „Am Illmer“ zu gewährleisten. Er bittet jedoch, von der Errichtung von Bodenschwellen Abstand zu nehmen.

Vorsitzender Wulf schließt die Sitzung um 21:25 Uhr.

Vorsitzender

Bauamtsleiter

Protokollführer